

Südkurve



Gebabbel

SAISON 09/10

5. SPIELTAG

TSG -BOCHUM

Allgemeines zum Südkurven Gebabbel:

Hallo zusammen, ihr haltet hier die erste Ausgabe des Südkurven Gebabbels in Händen. Das Südkurven Gebabbel ist ein Kurvenflyer, der B-Block Brigade und wird regelmäßig zu den Heimspielen der TSG Hoffenheim erscheinen.

Das Gebabbel hat den Anspruch, den Leser mit Informationen der etwas anderen Art zu versorgen. So wird zwar auch in sportlicher Hinsicht auf den Gegner eingegangen, großteils werden aber die Fans des Gegners vorgestellt sowie auf eigene Aktionen bzw. Probleme in unserer eigenen Fanszene eingegangen.

Wie man sieht, ist alles noch ein bisschen amateurhaft gehalten. Doch es ist denke ich wichtiger, gute Informationen zu bekommen, wie das nächste Hochglanzheftchen in Händen zu halten.

Bissel was zum Namen:

Südkurve erklärt sich ganz leicht dadurch, dass die Stehplätze und damit auch die Supporter der TSG in den Blöcken S1,S2 in der Südkurve stehen. Vor allem an diese Supporter richtet sich das SG.

Der Name Gebabbel, ist doch sehr durch den lokalen Dialekt geprägt. Dies soll zeigen das die Autoren und Menschen hinter dem Gebabbel Leute hier aus der Region sind und hinter der TSG stehen. Gebabbel gibt es auch in der Südkurve oft genug. Viel wird zwischen den einzelnen Fanclubs erzählt und weitergegeben, sei es über die eigene Fanszene oder die des aktuellen Gastes. Dieser Flyer soll helfen, diese Informationen noch weiter zu verbreiten und manche Leute zum Nachdenken zu bewegen, sowie unsere eigenen Ansichten zu manchen Dingen zu verbreiten.

Viel Spaß beim Lesen und wir würden uns über Kritik jeglicher Art freuen
(info@b-block-brigade.de)

(Autor: WB)

Informationen zu der Aktion „Stop Control“

Wir, die BBB, hatten in der Sommerpause einige Fanclubs zu unserer geplanten Aktion „Stop Control“ angeschrieben. Hier wurde geplant, ein weißes T-Shirt mit dem Aufdruck „Stop Control“ zu verkaufen. Falls dieses T-Shirt eine möglichst große Nachfrage in der Südkurve gefunden hätte, wäre dies sicherlich ein schönes Bild gewesen. Ein großer Teil der Südkurve in weißen T-Shirts, dies wäre sehr beeindruckend gewesen und hätte unserer Forderung Nachdruck verliehen. Doch leider ist dies mit dieser Fanszene momentan nicht möglich.

An dieser Stelle vielen Dank an die, welche doch ein T-Shirt gekauft haben und bei der Aktion mitmachen werden.

Um was geht es bei „Stop Control“

Fast jeder von uns hat es schon erlebt: Man fährt auswärts, steigt am Ziel aus Bus oder Zug aus und es wartet wie fast immer ein Pulk Polizisten plus Kamera. Im Stadion wird der Gästeblock von Kameras gefilmt. Die Technik ist dabei soweit, das Gesichter perfekt erkannt werden können.

In unserem eigenen Stadion, werden auch wir gefilmt, links und rechts von uns, sowie auf der Haupttribüne sind Kameras auf uns gerichtet.

Aber auch im normalen Leben, auf der Strasse, an großen Plätzen, an Bahnhöfen etc. überall wird die Paranoia unseres Staates bzw. unserer Gesellschaft deutlich.

Wer oder was nicht gesellschaftskonform ist, bzw. gegen Regeln verstößt, soll ausgemerzt werden. Dass Menschen auch einmal anderer Meinungen haben und diese ausleben dürfen, nennt sich Demokratie. Doch in unserer Gesellschaft soll dies nicht mehr geduldet werden. Man wird abgestempelt und in eine Ecke gestellt. Dies alles doch nur, weil wir eine andere Meinung haben, was z.B. den Support der Mannschaft angeht.

Deswegen: „STOP CONTROL“ (Autor: WB)

SEITE 1

B-BLOCK BRIGADE

BAD RAPPENAU

WWW.BBBO7.DE

Südkurve



Gebabbel

SAISON 09/10

5. SPIELTAG

TSG -BOCHUM

Warum Fahnen so verhasst sind

Oder: - Wieso Stadion wenn es auch Pay-TV gibt?

Ein ganz normaler Spieltag. Unsere supportorientierten Fanclubs versuchen 90 Minuten lang den Verein akustisch – und was fast genauso wichtig ist auch optisch anzufeuern. Für uns gehört das Fahenschwenken und das Zeigen von Doppelhaltern zum Fußball, wie das Eigelb ins Ei. Wir verzichten dafür auch mal auf die ein oder andere Spielszene, denn es fordert auch einige Konzentration eine 2x3 Meter oder gar wie eines unserer Mitglieder, eine 4x5 Meter große Fahne zu Schwenken. Da uns natürlich klar ist, dass Personen die dahinter stehen, damit in ihrer Sicht beeinträchtigt werden, kommen Fahnen dieser Größe auch ausschließlich in der Südkurve zum Einsatz.

Denn eigentlich sollten sich in einer Fankurve ausschließlich Leute finden, die unsere Philosophie teilen, und somit die Sichtbeeinträchtigung hinnehmen und dafür selbst Fahnen schwenken. Doch leider ist man mit dieser Annahme auf dem falschen Dampfer. Beleidigungen und Becherwürfe gegen Fahenschwenker stehen auf der Tagesordnung. Beim Kauf von Stehplatzkarten wird ausdrücklich auf mögliche Sichtbehinderungen hingewiesen, auch beim Eingang hängt ein Plakat zu diesem Thema!

Doch wenn es mir ohnehin nur darum geht das Spiel zu sehen, und alles andere unwichtig ist, wieso kann ich mich nicht in eine Kneipe setzen oder mir ein S*y-Abo zulegen? Wenn selbst bei einem Testspiel gegen Getafe, wo die Süd nur halbvoll war, die Leute sich beschweren kann etwas nicht stimmen. Diese Leute haben die Ausdauer nach unten zu kommen und zu pöbeln, aber nicht die Kraft einfach einen anderen Platz zu suchen? Eine Alternative zum Pay-TV bietet der Sitzplatz, dort ist mit Sichtbehinderungen nicht zu rechnen und man ist unter Gleichgesinnten.

Für uns sind Fahnen und Doppelhalter Stilmittel, die unsere Kurve auszeichnen soll! Wir legen wert auf diese optische Unterstützung, und wir wollen und werden nicht auf Fahnen und Doppelhalter als optische Stilmittel verzichten!

Wir werden Beleidigungen gegen Menschen, die ihre ganze Kraft aufbringen um den Verein zu unterstützen, nicht mehr länger dulden! Jeder Meckerer kann sich persönlich an uns oder die Fanbetreuer wenden. Wer weiterhin Fahenschwenker beleidigt, kann und muss mit einem Rauswurf aus dem Block rechnen! Die Fanbetreuer können dies veranlassen

Ob dann ein anderer Platz im Stadion zugewiesen wird, ist bei den derzeitigen Verkaufszahlen nicht gesichert

SÜDKURVE – PRO FAHNENSCHWENKEN!

(Autor: NZ)

Heutiger Gegner:

Verein für Leibesübungen Bochum 1848 – Fußballgemeinschaft e.V (VFL Bochum)

Der VFL Bochum ist ein 1938 entstandener Sportverein aus Bochum, dessen Wurzeln bis in das Jahr 1848 zurückgehen. Dem Gesamtverein gehören ca. 5000 Mitglieder an. Davon sind 2300 Fussballer. Weitere Sportarten sind z.B. Basketball, Handball, Hockey, Schwimmen, Tennis und Volleyball.

Der VFL Bochum hat sich von 1971 bis 2009 bis auf wenige Jahre immer in der 1. Bundesliga gehalten. Nationale Titel waren für den VFL bisher nie zu erringen, sodass nach knapp 30 Jahren Zugehörigkeit zur Bundesliga nur zwei Teilnahmen am UEFA-Pokal und 2 Teilnahmen am Endspiel des DFB-Pokals (1968,1988) zu Buche stehen.

Der VFL stellte aber in 3 Jahren den Torschützenkönig der Bundesliga so 1986 Stefan Kuntz mit 22 Toren, 2003 Thomas Christiansen mit 21 Toren und 2007 Theofanis Gekas mit 20 Toren.

Der älteste eingetragene Fanclub des VFL, die Bochumer Jungen, wurde am 15. Mai 1972 gegründet und sind damit wohl der älteste Fanclub Deutschlands.

Die Ultras Bochum wurden 1999 gegründet. Auf der Seite www.ub99.org kann man etwas über sie nachlesen. Hierbei sollte man vor der Seite an sich nicht allzu viel erwarten. Einziger Lichtblick ist der Kurvenflyer „Blick in die Kurve“, hier erhält man neueste Informationen und Ansichten der Ultras Bochum. (Autor: WB)

SEITE 2

B-BLOCK BRIGADE

BAD RAPPENAU

WWW.BBBO7.DE

Südkurve



Gebabbel

SAISON 09/10

5. SPIELTAG

TSG -BOCHUM



**AUF GEHT'S SÜDKURVE
KÄMPFEN UND SIEGEN**